



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

01/2025



einfach und günstig

STROM VOM DACH

Wir sind Ihr Partner für das Energie-Management der Zukunft: Solaranlagen, Batterie-Speicher, Eigenverbrauchsoptimierung und Ladestationen für E-Autos.

meierelektro
wir machen's einfach!



Direktwahl 056 511 42 44
p.leisibach@meierelektro.swiss



zum
Solar-Rechner

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR:

- Beckenboden
- Muskelaufbau
- Rücken
- Ernährung
- Gleichgewicht
- Mental Coaching

Unser Gesundheitsteam ist jederzeit gerne für Sie da!



- 056 667 04 40
- info@mttz.ch
- Hauptstrasse 17
5616 Meisterschwanden



www.mttz.ch



Gemeindeverwaltung Hallwil

Haldenweg 332, 5705 Hallwil

Telefon: 062 777 30 10

E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 18.30	
Dienstag	08.30 – 15.00	
Mittwoch	08.30 – 11.30	
Donnerstag	08.30 – 11.30	14.00 – 17.00
Freitag	08.30 – 11.30	

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktoren:** Thomas Moor (tmo.), Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Nina Kegel (nik), Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2024: 23 269

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

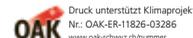
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

14. und 28. März

Papiersammlung

20. März

Gemeindeversammlungen

16. Mai

28. November

Feiertage

Karfreitag: 18. April

Ostermontag: 21. April

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
5. Februar**

Redaktionsschluss

Freitag, 31. Januar, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:



**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**

Die Zeitung
mit Mehrwert

Die besten Jobs
der Region auf einen Blick:
jobs.dorfheftli.ch

Die Csárdásfürstin

Operette von Emmerich Kálmán

18. Januar - 9. März 2025
Löwensaal Beinwil am See

THEATER GESELLSCHAFT
BEINWIL AM SEE

SWISSLOS
Kanton Aargau

www.operette-beinwil.ch



**Wir sind in Ihrer Nähe.
Gerade, wenn mal etwas schief geht.**

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer1@mobiliar.ch

Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
mobiliar.ch T 062 767 90 00, seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar

102/2020

**Mit Alpsteg Fenster AG
haben Sie den Durchblick !**



062 888 80 50

info@alpsteg.ch

www.alpsteg.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindenachrichten

Grüngut-Jahresvignetten 2025

Am Freitag, 14. März 2025 findet die erste Grünabfuhr im Jahr 2025 statt. Container mit Grünabfällen können entweder mit einer Jahresvignette zum Preis von Fr. 140.00 oder mit Einzelmarken zu Fr. 10.00 pro Leerung versehen werden.

Die Jahresvignetten 2025 für die Grünabfuhr können ab Januar 2025 bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung oder im Landi-Markt Hallwil.

Samstagstrauungen 2026

Ab 1. Januar 2025 können alle Lokalitäten für zivile Samstagstrauungen im 2026 beim Regionalen Zivilstandsamt Lenzburg reserviert werden. Reservationsanfragen sind per E-Mail an zivilstandsamt@lenzburg.ch zu richten und werden nach Eingang berücksichtigt.

Hier gelangen Sie zur Übersicht der Reservationen: Stadt Lenzburg - Samstagstrauung - Termin vereinbaren

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Zivilstandsamt Lenzburg Stadt Lenzburg - Regionales Zivilstandsamt

Sirenentest 2025

Am Mittwochnachmittag, 5. Februar 2025, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in der Gemeinde Leutwil – die jährliche

Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Bevölkerung bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konflikts alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässiger auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter <http://www.sirenentest.ch>

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Vereine

Alle Hallwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktivriege

Training: Fr., 20.15 – 21.45 Uhr. Volleyball: Mi., 20.15 – ca. 22.00 Uhr. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege

Montagsturnen, 19 Uhr. Infos: Lüscher Dominique, Langjucharten 302, 076 488 14 64. Damenriege: Mo., 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Merz-Urech Marianne, Bühstrasse 18, 5712 Beinwil am See, 079 566 74 39, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Peter Eugen, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenverein

Wir organisieren für Frauen interessante Kurse, Vorträge und vieles mehr. Auskünfte und Infos: Lüscher Dominique, 076 488 14 64, dominique.luescher@gmail.com oder Schwegler Ruth, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch.

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Grünpeltturnier Hallwil

Infos: Schwegler Patrick, 077 435 85 92, schwegler.patrick@outlook.com

Jugendriege

Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung

und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll behandelt. Kleine Jugi: Fr., 18 – 19 Uhr. Grosse Jugi: Fr., 19 – 20 Uhr. Infos: Hiestand Wayne, jugi@stvhallwil.ch

Kirchenchor

Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

Männerriege

Der Turnbetrieb findet jeweils am Do. um 20.15 Uhr in der Turnhalle statt. Infos: Buchser Martin, Ausserdorf 12, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch um 12 Uhr im Vereinszimmer. **Daten: 18. Februar, 11. März, 15. April, 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, 19. August, 16. September, 21. Oktober, 18. November, 9. Dezember.** Anmeldung bei Schwegler Ruth, 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Schwegler Ruth, 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein

Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 079 657 45 77, majasandmeier@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Schützengesellschaft

Auf der 300 m-Schiessanlage in Dürrenäsch pflegen wir das sportliche Schiessen. Im Auftrag des Bundes sind wir zudem für die Durchführung des Obligatorischen und des Feldschiessens zuständig. Zusammen mit der SG Dürrenäsch bieten wir jedes Jahr auch einen Jungschützenkurs an. Infos: Gautschi Markus, Dürrenäscherstrasse 108, 079 654 94 36, markus.gautschi@sunrise.ch, www.sghallwil.ch

SKBS OG Hallwil

Der SKBS bietet eine optimale Infrastruktur und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für Sie und Ihren Hund an: Regelmässiges Training in den Sparten Familienhund, Begleithund und Mantraining. Für ambitionierte Hündeler gibt es eine Prüfungsgruppe. Wir freuen uns über Hunde aller Rassen! Infos: vorstand@skbs-hallwil.ch, www.skbs-hallwil.ch

Tischfussball-Club Seetal

Infos: Brogli Peter, Mülisacher 89, 078 888 23 09, info@tfcs.ch, www.tfcs.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte
Kirche Boniswil Egliswil
Hallwil Seengen

Trachtengruppe

Infos: Urech-Knechtli Lotti, Seengerstrasse 300, 076 568 71 21

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe, Muki-Turnen, Kinder-Kaffi und weitere Angebote rund um Familie und Kinder. Infos: Herzog Jaqueline, schuler. jaqueline@hotmail.com, www.kinderhallwil.ch

Volley Seetal

Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Kästli Janina, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Entsorgung

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käserstrasse» oder im Ausserdorf ein Container zur Verfügung. Papier und Karton werden an den publizierten Tagen gesammelt. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)

Das Alteisen kann am Samstag, 26. April 2025, von 10 bis 12 Uhr im Container auf dem Parkplatz des Gemeindehauses entsorgt werden oder jederzeit bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Altöle

Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium

Alu wie Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffeekapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt

Entsorgung bei einer privaten Entsorgungsstelle.

CDs/DVDs

Entsorgung bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z.B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgegeben werden.

Glas

Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle

Abfuhr März bis Dezember jeden zweiten Freitag (Ausnahme: 31. Juli). Grüngut-Container sind jeweils bis spätestens um 7.00 Uhr zu deponieren.

Grüncontainer Einzelmarke:

240 Liter: CHF 10.00

800 Liter: CHF 35.00

Grüncontainer-Jahresvignetten:

240 Liter: CHF 140.00

800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und in der Landi Hallwil.

Hauskehricht

Abfuhr Juni bis September jeden Dienstag, Oktober bis Mai jeden zweiten Dienstag. Kehrrihtsäcke sind jeweils bis spätestens um 7.00 Uhr zu deponieren.

Gebührenmarken 17 Liter (10er-Set): CHF 12.50

Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set): CHF 21.60

Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set): CHF 36.70

Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set): CHF 12.95

Containerplombe 240 Liter: CHF 15.55

Containerplombe 800 Liter: CHF 48.60

Containerplomben und Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 17, 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien

Können im Container beim Parkplatz «Käserstrasse», im Ausserdorf oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier und Karton

Sammlungen am **20. März, 5. Juni, 4. September, 4. Dezember** ab 7.00 Uhr oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgen.

PET

Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Sperrgut

Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver

Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.

NICK ALPIGER
Diplomierter Maurer
Eidgenössischer Kranzschwinger

**SCHWUNG
FÜR DEINE
KARRIERE**

**LERNE MAURER/IN.
WERDE BAUMEISTER/IN.**

Soltermann
BAUUNTERNEHMUNG soltermann-ag.ch

f @ soltermannag



Gebr. Merz
Bilbao-Bordeaux 23.-30. Juni 2025



wirth+tankrevisionen
by voegtlin-meyer

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

FUX TANK ZUG
by voegtlin-meyer

Tanktechnik

- Tankrevisionen
- Tankabbrüche
- Leckwarngeräte
- Mängelbehebung

Kanalservice

- Unterhaltungsspülungen
- Küchenabläufe
- Sickerleitungen
- Vieles mehr

Immer TOP-Preise!

Heizöl - Benzin - Diesel

vmag.ch | 056 460 05 05



Zu spät und doch erwartet



(Eing.) – Zum 1. Advent führten die Kolibri-Kinder in der Kirche Seengen unter der Leitung von Pfarrerin Susanne Meier-Bopp mit Hilfe eines grossen Teams und mit Chorleiter Matthias Hofmann ihr traditionelles Adventstheater mit Liedern auf. Die Kinder erzählten die Geschichte des Engels Zaela, der stets zu spät zur Probe kam, mit verdrecktem Engelskleid. Und das ausgerechnet auch jetzt, wo der Engelschor abreiste zum Jubilieren im Stall von Bethlehem. So verpasste Zaela auch diesen Einsatz und eilte alleine zur Erde – einmal mehr war sie die Letzte. Auf der Suche nach dem Engelschor auf der Erde traf sie auf weitere «Letzten» – auf Menschen, die niemand beachtete. Als dann alle gemeinsam an die Krippe traten, wurde klar, dass die Weihnachtsbotschaft für alle gilt, auch für die sogenannten «Letzten».

Die Gottesdienstgemeinde dankte die fröhlichen Lieder und die Geschichte der Kinder mit einem warmen Applaus.



Unser neuestes Projekt ist online:

Wir wünschen **sv-media** viel Erfolg mit der neuen Website und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.sv-media.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO
25 JAHRE

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

ihre
**garten
welt**

Instagram, TikTok, Facebook icons

ihregartenwelt.ch

Kreative Gartenplanung

SCHMERZFREI UND BEWEGLICH

Die sanfte EMMETT-Technique löst Verspannungen, steigert die Beweglichkeit und lindert Ihre Schmerzen. Meine Behandlungen gehen gezielt auf Ihre Beschwerden ein, während in EMMETT-Workshops einfache Griffe vermittelt werden, um das Wohlbefinden zu fördern.

www.therapie-bouquet.ch



Denise Schanz, Boniswil, Tel. 079 264 08 48



grafsanitär

Sanitäre Um- und Neubauten
Werkleitungsbau
Boilerentkalkungen
Enthärtungsanlagen

Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6
5725 Leutwil

062 777 46 46

www.graf-sanitaer.ch

Erneute Stabsübergabe beim Regionalen Führungsorgan Lenzburg-Seetal

Der Kanton Aargau wird aktuell in 13 Bevölkerungsschutzregionen aufgeteilt. Bei Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen in der Region übernimmt das jeweilige RFO im Auftrag der Gemeinden oder des Kantonalen Führungsstabs (KFS) die Koordination der Massnahmen.

(Eing.) – Der Chef der Region Lenzburg–Seetal, Rolf Bohler, welcher dieses Amt als Übergangslösung im vergangenen September von Jürg Link übernommen hatte, gibt sein Amt bereits Ende 2024 wieder weiter. Seine Nachfolge wird Fritz Ganath aus Meisterschwanden antreten. Er ist ehemaliger Feuerwehrkommandant und hat die Fusion der Feuerwehren Fahrwangen, Meisterschwanden und Bettwil zur Feuerwehr Oberes Seetal mitverantwortet. Zudem war er Mitglied beim ehemaligen RFO Seetal, bevor dieses dann mit dem RFO Lenzburg zum RFO Lenzburg–Seetal fusionierte. Er bringt also einen reichen Erfahrungsschatz für die Übernahme dieser Führungsfunktion mit. Differenzen mit Vertretern der Gemeinden haben zu mehreren Abgängen geführt. So haben neben Rolf Bohler weitere Stabsmitglieder ihren Rücktritt auf Ende Jahr eingereicht. Für den neuen Chef RFO ergibt sich daraus eine erste Aufgabe, denn es gilt diverse Funktionen neu zu besetzen und neue Mitglieder für den Stab zu rekrutieren. Bei Interesse darf man sich gerne mit Fritz Ganath (fritz.ganath@rfolenzburgseetal.ch) in Verbindung setzen.



Rolf Bohler (rechts) übergibt sein Amt an Fritz Ganath (links).

Als Zeichen für den Wechsel an der Spitze des Regionalen Führungsorgans reichte Rolf Bohler seinem Nachfolger Fritz Ganath die Notfalllampe weiter, welche er im letzten Sommer von seinem Vorgänger, Jürg Link, erhalten hatte. Diese kann man mit Kurbeln und Muskelkraft, auch bei Stromausfall, zum Leuchten bringen. Selbst das Natel kann damit wieder aufgeladen werden. Symbolisch soll damit auch in jeder Notlage ein Licht da sein und helfen, die anstehenden Probleme zu lösen.

Die EWS Energie AG ist der regionale Dienstleister für Strom, Wasser, TV- und Internet-Signale in der Region aargauSüd und beschäftigt derzeit über 45 kompetente und engagierte Mitarbeitende. Das Unternehmen erbringt über die Grundversorgung der Gemeinden im Einzugsgebiet hinaus massgeschneiderte Lösungen im Bereich der Verrechnung für Entsorgung und andere öffentliche Dienstleistungen.

Für die operative Leitung und Weiterentwicklung der EWS Energie AG suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine unternehmerisch denkende, kommunikative Persönlichkeit als

GESCHÄFTSFÜHRER:IN 80 – 100 %

IHRE VERANTWORTUNG

- Sie übernehmen die organisatorische, finanzielle sowie personelle Leitung der EWS Energie AG.
- In Ihrer Verantwortung liegen die Energiebeschaffung sowie die Preiskalkulation. Sie evaluieren Chancen und Ideen für innovative Projekte und realisieren diese nach Absprache mit dem Verwaltungsrat.
- Gemeinsam mit dem Verwaltungsrat erarbeiten Sie aktiv die strategische Ausrichtung des Unternehmens und setzen diese in Zusammenarbeit mit Ihrem Führungsgremium erfolgreich um.
- Sie nehmen Einsitz als Verwaltungsratsrätin der Firma Wyna Energie AG und vertreten das Unternehmen als Partnerverantwortliche:r bei der Quickline AG.
- Sie repräsentieren die EWS Energie AG nach innen und aussen, pflegen einen aktiven Austausch mit den relevanten Anspruchsgruppen und gewinnen diese für die Anliegen der EWS Energie AG.
- Durch Ihr vorbildliches Verhalten fördern Sie eine menschenorientierte, innovative und vorausschauende Kultur innerhalb der EWS Energie AG.

IHR PROFIL

- Sie verfügen über ausgeprägte Führungserfahrungen sowie eine abgeschlossene Ausbildung als Elektroingenieur:in oder Elektrotechniker:in FH/HF, ergänzt durch eine betriebswirtschaftliche Weiterbildung (CAS/MAS oder vergleichbar).
- Durch Ihre ausgewiesenen Erfahrungen in der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung gewährleisten Sie den reibungslosen Betriebsablauf und eine kontinuierliche Weiterentwicklung der EWS Energie AG.
- Mit Ihrem unternehmerischen Blick steuern Sie die EWS Energie AG zielgerichtet in die Zukunft und sehen das Spannungsfeld zwischen öffentlichem Leistungsanspruch und konkurrenzfähigem, wirtschaftlichem Unternehmen als Herausforderung an.
- Durch Ihre integrierende Persönlichkeit verbinden Sie die verschiedenen Abteilungen und stärken die Zusammenarbeit im Team. Sie kommunizieren stufengerecht, wertschätzend und schaffen ein vertrauensvolles Betriebsklima für Ihre Mitarbeitenden.
- Dank Ihrer aufgeschlossenen Art fällt es Ihnen leicht, sich mit den verschiedensten Anspruchsgruppen in der Region zu vernetzen. Sie sind bereits in der Region aargauSüd verankert oder haben einen persönlichen Bezug zu der Region.

IHRE CHANCE

Es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet in einem Unternehmen mit Zukunftspotential und einem engagierten Team. Mit Ihrer betriebswirtschaftlichen Kompetenz und Ihrem hohen Engagement leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den zukünftigen Erfolg und die Weiterentwicklung der EWS Energie AG.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Urs Schleuniger und Madeleine Aebi gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail an level@levelconsulting.ch mit Angabe der Medienquelle und Vermerk 15170002.



Winterbrauch in Hallwil: Das Wiehnechts-Chindli besucht die Familien an Weihnachten

An Heiligabend, 24. Dezember, und Weihnachten, 25. Dezember, besucht das Wiehnechts-Chindli mit seinem Gefolge die Familien von Hallwil. Die Seetaler Gemeinde hat damit einen ganz speziellen Winterbrauch. Sieben Mädchen im Alter zwischen 12 und 14 Jahren – eines davon verschleiert als Wiehnechts-Chindli – singen Weihnachtslieder und bringen selbst gebackene Guetzli. Vor ihrer Tour zu den angemeldeten Familien singen die Mädchen beim Schulhaus.

(pte) – Tamara Stumpf und Eva Suter sind zurzeit die Hauptverantwortlichen für das Hallwiler Wiehnechts-Chindli. Vier Proben für die Lieder gilt es für die Mädchen zu absolvieren und die Guetzli werden vorbereitet. An Weihnachten werden die rosaroten Gewänder für die sechs Begleiterinnen angelegt und das Wiehnechts-Chindli wird mit einem weissen Schleier und einer Reifkronen verhüllt. «Seine Identität ist nicht bekannt, es darf nicht sprechen und es soll sich nur langsam bewegen», erklärt Tamara Stumpf. In den vergangenen Jahren wurde der jahrhundertealte Brauch der Zeit leicht angepasst. So wird heute auf dem Schulhausplatz die Möglichkeit geboten, das Wiehnechts-Chindli willkommen zu heissen. Die Weihnachtslieder werden dort zum ersten Mal gesungen, das Wiehnechts-Chindli begrüsst die

Anwesenden stumm mit einem Händedruck und einer Verbeugung, übergibt die Guetzli und verabschiedet sich in gleicher Weise wieder. Dieses traditionelle Ritual findet ebenso in den Stuben bei den angemeldeten Familien an Heiligabend und an Weihnachten statt. «Wir freuen uns über jede Anmeldung», ruft Eva Suter die Bevölkerung und besonders die neu zugezogenen Familien auf, den speziellen Hallwiler Winterbrauch in die Zukunft zu tragen. «Auch für die Mädchen sind die Abende ganz besonders», weiss Ruth Huber, die das Wiehnechts-Chindli während 30 Jahren organisiert hat. «Unterwegs werden Geschichten erzählt oder es wurde schon um den Korb getanzt. Auf jeden Fall sind die Abende für die 12- bis 14-jährigen Mädchen eindrücklich und sie erinnern sich später sehr gerne an diese Zeit zurück.»



Wir freuen uns über kompetente und sympathische Verstärkung unseres ärztlichen Teams:



Dr. med. Björn Thewes



Dr. med. Isabel Palma

Herr Dr. Björn Thewes, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH, wird ab Februar 2025 langfristig als Hausarzt in unserer Praxis tätig sein.

Frau Dr. med. Isabel Palma, Fachärztin für Allgemeine Medizin D, unterstützt uns neu als regelmässige Stellvertreterin, vor allem während der Schulferien.

Weiterhin sind für Sie da:



Dr. med. Aisha Ahmed



Dr. med. Michael Lärz



Dr. med. Roland Fischer



Dr. med. Jessica Fischer

Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Praxis Brestenberg, Brestenbergstrasse 21, 5707 Seengen
062 767 80 80, praxis.brestenberg@hin.ch, www.praxis-brestenberg.ch

Hallwiler Dorf-Adventskalender 2024

(Eing.) – Herrlich war unser Dorf-Adventskalender. Wir bedanken uns herzlich bei allen Bastler/-innen für ihr Engagement und die unglaublich kre-

ativ gestalteten Fenster und Sujets. Und bei den Apéro-Familien für die liebevoll organisierten Apéros.





Weihermattpark Haus W4, W5, W6 Alle Wohnungen mit Wintergarten und Balkon

3.5 Zr. Wohnungen, 81 m²

ab CHF 505'000.-

4.5 Zr. Wohnungen, 117-123 m²

ab CHF 819'000.-

4.5 Zr. Wohnungen, 152 m²

ab CHF 925'000.-

5.5 Zr. Wohnungen, 159 m²

ab CHF 935'000.-

Beratung und Verkauf

Maya Lanz

www.ml-immobilien.ch

info@ml-immobilien.ch

Tel +41 78 406 79 94

ML IMMOBILIEN



Reinach AG

weihermattpark.ch

Baustart Frühling 2025

Weihermattpark Haus S3

1.5 Zr. Studio, 41 m²

ab CHF 280'000.-

2.5 Zr. Wohnungen, 63 m²

ab CHF 395'000.-

3.5 Zr. Wohnungen, 96 - 109 m²

ab CHF 595'000.-

4.5 Zr. Wohnungen, 110 - 128 m²

ab CHF 750'000.-

5.5 Zr. Wohnungen, 144 m²

ab CHF 880'000.-



Beratung und Verkauf

Daniela Schmid

bfi ag - büro für immobilien

info@bfiag.ch | www.bfiag.ch

Tel 041 210 37 70

bfi büro für immobilien

Hallwil startete traditionell ins neue Jahr

Man tauschte Neujahrsglückwünsche aus, stiess in Geselligkeit im Rahmen des Neujahrperos auf das neue Jahr an und die Bärzeli liefen traditionsgemäss durchs Dorf, aber auch OL-Läuferin Natalia Gemperle wurde geehrt: In Hallwil war schon am zweiten Tag im neuen Jahr einiges los.



Gemeindeammann Amin Gebhard ehrte Läuferin Natalia Gemperle.



Viele Hallwilerinnen und Hallwiler kamen der Einladung nach.



Die Trachtengruppe Hallwil umsorgte alle Anwesenden.



Die aufwendig gestalteten Kostüme der Bärzeli.

(nik) – Um in guter Gesellschaft gemeinsam ins neue Jahr 2025 zu starten, kamen am Donnerstag, 2. Januar, viele Hallwilerinnen und Hallwiler der Einladung des Gemeinderats zum traditionellen Neujahrspéro in der Aula/Turnhalle der Schule Hallwil nach. Mit vielversprechenden Worten in seiner Neujahrsansprache wandte sich Gemeindeammann Amin Gebhard an alle Anwesenden und dankte ihnen für ihr zahlreiches Erscheinen an diesem traditionell besonderen Tag im Jahr. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde auch Welt- und Europameisterin im Orientierungslauf Natalia Gemperle, welche einen kurzen Einblick in ihre

Karriere als Sportlerin gab, für ihre OL-Siege 2024 geehrt. Nach dem geselligen Apéro in der Aula wurden alle Hallwilerinnen und Hallwiler zum Verweilen und zu einem feinen Mittagessen wie einem Teller Spaghetti oder einem Steak in die Turnhalle eingeladen – herzlich bewirtet durch die Trachtengruppe Hallwil. Gut gestärkt und voller Vorfreude nahmen anschliessend am Nachmittag die Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner die gebräuchlichen Neujahrswünsche der kleinen Bärzeli und Bärzeli-Buben in ihren aufwendig gestalteten Kostümen entgegen. Rundherum ein gelungener Start für Hallwil ins Jahr 2025.



Nichts Besseres zu tun ...?

Das Bild der Polizei am Strassenrand bei einer Verkehrskontrolle kommt nicht immer gut an. Warum macht die Polizei eigentlich solche Kontrollen? Darauf gehen wir ein.



Egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit, die Polizei macht mehrfach Verkehrskontrollen. Sei es eine Grossekontrolle auf der Autobahn oder im Dorfzentrum, wir sind überall präsent. Aber was ist jeweils der Grund für eine solche Kontrolle?

Unser Hauptaugenmerk legen wir – vor allem zu dieser Jahreszeit – auf die Kriminaltouristen, welche sich in den Dörfern und Wohnquartieren bewegen. Bei der Anhaltung eines Fahrzeuges wissen wir nie, was und wie viele Personen sich im Fahrzeug befinden. Aus diesem Grund werden die Personalien genaustens überprüft. Sollte sich etwas Verdächtiges herausstellen, wird auch das Fahrzeug genauer unter die Lupe genommen und nach verdächtigen oder verbotenen Gegenständen gesucht. Zudem wird überprüft, ob die fahr-

zeuglenkende Person über eine Fahrberechtigung verfügt und sie sich in einem fahrfähigen Zustand befindet. Sollte sich der Verdacht erhärten, wird mit der angehaltenen Person zum Polizeiposten verschoben, um noch genauere Abklärungen zu tätigen. Natürlich steht auch die Fahrfähigkeit der Fahrzeuglenkenden im Fokus für die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer. Zusätzlich zu den Personen wird die Betriebssicherheit des Fahrzeugs, die Ladungssicherung, das Gesamtgewicht bei Lieferwagen und noch viel mehr kontrolliert.

Fazit: Wir machen die Verkehrskontrollen nicht, um Sie zu schikanieren, sondern um die Sicherheit auf und neben den Strassen stets hoch zu halten.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema, dann melden Sie sich bei Ihrem nächsten Polizeiposten.

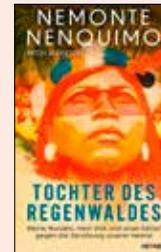
Wir hoffen, Sie hatten eine gemütliche und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten. Einen erfolgreichen und sicheren Start ins 2025 wünscht Ihnen

Ihre Regionalpolizei Aargau Süd und Lenzburg.

Bildquelle: TechLine auf Pixabay

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Tochter des Regenwaldes

Nemonte Nenquimo
Heyne Verlag, 2024

Beschreibung

Eindrucksvoll erzählt die indigene Aktivistin Nemonte Nenquimo ihre Geschichte. Von ihrem Aufwachsen im Amazonas-Regenwald zwischen alten Traditionen und christlichen Missionaren, von den mächtigen Ölkonzernen, die rücksichtslos immer weiter in den Urwald eindringen, und von ihrem Kampf für den Erhalt ihrer Heimat. Es ist die Geschichte einer uralten Kultur in einer atemberaubenden Landschaft und ein eindringlicher Appell gegen die Zerstörung unseres Planeten – denn die indigenen Völker im Regenwald bewahren einen unglaublichen Schatz, den wir alle zum Leben auf dieser Erde brauchen.

Tipp von Monika Egli

«Tochter des Regenwaldes» ist ein fesselndes Buch, das die Leser in die faszinierende Welt des Amazonas-Regenwaldes entführt. Die Autorin schafft es, die Schönheit und die Vielfalt der Natur eindrucksvoll, lebendig und bildhaft darzustellen, während sie gleichzeitig auf die grossen Bedrohungen dieser einzigartigen Natur hinweist. Die Autorin/Hauptfigur ist eine stolze Persönlichkeit, die sich sehr stark mit der Tradition ihrer Vorfahren auseinandersetzt. Sie bringt die Leser dazu, über die Verbindung zwischen Mensch und Natur in unserer Welt nachzudenken.



Der Steg

Petra Johann
Ruetten und Loening GmbH,
2024

Beschreibung

Verhängnisvoller Besuch: Bis vor einer halben Stunde dachte Priska, ihr Leben sei perfekt. Toller Job, toller Ehemann, tolles Haus am Plöner See, Vorfreude auf ein langes Wochenende mit ihrem Halbbruder Moritz und dessen neuer Freundin Anna. Doch jetzt steht Priska auf dem Bootssteg, der zu ihrem Haus gehört, und blickt ins klare Wasser. Auf dem Seegrund liegt ein Mann, er ist tot, und es ist ihre Schuld. Im selben Moment klingeln die Gäste und Priska trifft eine fatale Entscheidung ... Ein tiefgründiger, virtuoso komponierter Psychothriller über eine Frau, die mit allen Mitteln ein Geheimnis zu bewahren sucht.

Tipp von Yvonne Strobel

Eine typisch nordische, ins Detail ausgeschmückte, fesselnde Geschichte einer deutschen Autorin – nur schon daher ein Grund, sie zu lesen. Ein Thriller, der sich dank vieler Nebengeschichten sehr flüssig lesen lässt und dann kurz vor Schluss eine überraschende Wendung nimmt. Für graue, lange Winterabende sehr geeignet.

Heisse Köpfe an kalten Tagen



Hat unser Kind Fieber, wissen wir, es ist krank. Doch was ist Fieber eigentlich? Fieber ist ein Teil unseres natürlichen Abwehrmechanismus. Ein Infekt beginnt häufig mit Schüttelfrost. Dabei versucht der Körper durch Muskelzittern die Körpertemperatur zu erhöhen, um das Immunsystem anzukurbeln. Arme und Beine werden kalt, während sich die Körpermitte aufheizt. Steigt die Temperatur jedoch zu stark an, versucht der Körper durch Schwitzen die Hitze wieder loszuwerden. So gewinnen wir den Eindruck, gleichzeitig zu frieren und zu schwitzen – die Regulation der Körpertemperatur scheint ausser Rand und Band.

Von Fieber, ausgelöst in der Regel durch eine virale oder bakterielle Infektion, spricht man ab einer Körpertemperatur von mehr als 38 °C. Gemessen wird Fieber mit normalen Fieberthermometern im Mund oder im Rektum oder auch unter den Ach-

seln (doch Achtung: hier dauert die Messung etwa sieben Minuten, auch wenn das Thermometer vorher piepst). Mit modernen Messgeräten mit einer Infrarot-Technologie kann Fieber zuverlässig auch auf der Stirne oder im Ohr gemessen werden. Dies ist besonders bei schlafenden Kindern praktisch. Fragen Sie bei Fieber über 38,5 °C in Ihrer *kinderapotheke* nach, ob eine Fiebersenkung sinnvoll ist. Geht es dem Kind trotz Fieber gut oder schläft es ruhig, so kann auf eine Fiebersenkung meistens verzichtet werden. Steigt das Fieber jedoch weiter an oder bleibt über mehr als zwei bis drei Tage bestehen, sollte das Kind abgeklärt werden. Falls es nur noch schlecht ansprechbar oder apathisch ist, Atembeschwerden oder eine gräuliche Hautfarbe hat, praktisch nichts mehr trinkt und nicht mehr Wasserlassen muss, muss unbedingt ein Arzt aufgesucht werden.

Neben den gut wirksamen Hausmittelchen, wie den Essigwickeln, kommen zur Fiebersenkung bei Kindern vor allem die gut verträglichen Medikamente mit Paracetamol oder Ibuprofen zum Einsatz. Die Dosierung der Medikamente richtet sich nach dem Gewicht der kleinen Patienten. Gerne beraten wir Sie in der *kinderapotheke* umfassend zum Thema Fieber, erklären Ihnen gerne den korrekten Einsatz von Medikamenten bei Ihren Kindern und zeigen auf, welche Produkte aus der Natur wirksam unterstützen können.

Barbara Kursawe, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: Vika_Glitter auf Pixabay

Bänderriss / Bänderdehnung am Sprunggelenk

Eine sogenannte Sprunggelenksdistorsion, im normalen Sprachgebrauch häufig als Verstauchung bezeichnet, ist eine der häufigsten Verletzungen überhaupt. Etwa ein Viertel aller Sportverletzungen lassen sich darunter zusammenfassen. Meist knickt der Fuss nach innen um, was eine Verletzung der äusseren drei Sprunggelenksbänder zur Folge haben kann. Das vordere dieser drei Bänder (verbindet das Wadenbein mit dem Sprungbein) reisst zuerst, danach folgt das untere, welches das Wadenbein mit dem Fersenbein verbindet. In seltenen Fällen (ca. 3%) reisst zusätzlich das hintere (sogenannte 3-Band-Verletzung).

Folgen sind teilweise auch höhergradige Schwellungen unter dem Aussenknöchel. Stabilitätsprüfungen sind anfänglich meist aufgrund der Schmerzen nicht möglich, können dann aber nach wenigen Tagen nach Schmerzabnahme gut vom Hausarzt durchgeführt werden.

Initial wird routinemässig eine Röntgenaufnahme durchgeführt, falls der Patient / die Patientin in die Notaufnahme kommt. Dies, um knöcherne Bandausrisse oder einen Bruch des äusseren Sprungbeinfortsatzes (snowboarder's ankle) auszuschliessen. Diese Aufnahmen kann man jedoch auch in den ersten Tagen nachholen.

Die Therapie ist in den allermeisten Fällen konservativ, d.h. nicht operativ. Kompression (je früher, desto besser), Kühlung und Hochlagerung lassen das Sprunggelenk innerhalb weniger Tage abschwellen. Teilbelastung an Gehstücken sowie später das Tra-

gen von Bandagen oder Orthesen dienen dazu, den Bandstrukturen Zeit zu geben, um zu heilen. Physiotherapie kann dazu beitragen, die dem Umknicken entgegenwirkende Muskulatur zu stärken und später die sogenannte Propriozeption (reflexartige Eigenstabilisierung) zu üben.

Sollten jedoch massive Schmerzen, Schwellung, Instabilitätsgefühl länger als etwa 6 bis 7 Tage unvermindert anhalten, empfiehlt sich die Durchführung eines MRT.

Hier können dann höhergradige Verletzungen, so z.B. eine 3-Band-Verletzung, eine Verletzung des Syndesmosenbands oder auch zusätzliche Läsionen von Innenband oder Fusswurzelbändern, knöchernen Verletzungen in diesem Bereich und Knorpelverletzungen erkannt und gegebenenfalls gesondert therapiert werden. Die meisten, aber eben nicht alle, dieser Verletzungen heilen ohne Änderung des konservativen Therapieschemas ab.

Sollte eine Operation notwendig sein, so z.B. meist bei einer kompletten Syndesmoseverletzung oder auch bei der Entwicklung einer chronischen Instabilität, sind die Ergebnisse hier ebenfalls meist gut und für den Patienten / die Patientin zufriedenstellend.

Dr. med. Michael Kettenring

Das ideale Geschenk zum Muttertag

Mike's «Brätzeli»

8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fliessen in mein MS-Projekt.

Die Brätzeli sind erhältlich bei: Bäckerei Sollberger, Gontenschwil und Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen: www.mikes-braetzel.ch, info@mikes-braetzel.ch

Inseratesponsor: CHS immobilien ag

JEDER 4x4 ZÄHLT.



Ob Verbrenner, Hybrid, Plug-in Hybrid oder Electric.
Wir haben sie alle mit 4x4-Antrieb und tollen Aktionen. Jetzt Probe fahren.

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge
(es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.

10 JAHRE
GARANTIE &
ASSISTANCE

Jetzt alle Modelle bei uns in
Seengen testen



www.schlossgarage-seengen.ch | Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen

Die Welt im Finger – ein komplexes System



Natürliche Systeme sind etwas höchst Lebendiges, Komplexes, die etwas Dynamisches, niemals Abgeschlossenes sind. Sie existieren nie für sich allein, sondern sind vernetzt. Sie sind mit Unter- und Obersystemen zu einem Wirkungsgefüge verflochten, dessen intelligente Organisation das eigentlich Geheimnisvolle ist. Am Beispiel eines menschlichen Fingers erfährt man, wie eine Fülle eng miteinander verschachtelter Systeme wirksam ist. Der Finger ist eines der feinfühligsten Bewegungsorgane. Er führt nicht nur ein Eigenleben, sondern ist auch in der Lage, innerhalb von Millisekunden auf die Bedürfnisse des ganzen Organismus Mensch zu reagieren. Ja, er kann sich bei Verletzung durch Wundheilung selber verarzten und regenerieren. Aufgrund der ineinander vernetzten Einzelsysteme können wir unserem Finger befehlen zu winken, auf etwas zu zeigen oder auf einer Gitarre ein virtuoses Stück zu spielen. Der Finger ist ein hochkomplexes System, das mit unzähligen Elementen wie Muskeln, Sehnen, Knochen, Rezeptoren für Temperatur, Druck, Berührung und Schmerz, Schweiß- und Talgdrüsen, Nerven, Blut- und Lymphgefässen und Zellen rund um die Uhr zusammenarbeitet. Dabei werden einzelne Bewegungsabläufe, Sinneswahrnehmungen und Tausende chemische Reaktionen ermöglicht. Nur der winzigste Teil seiner Tätigkeit ist uns dabei bewusst. Das komplexeste aller Untersysteme des Fingers sind die Zellen. Insgesamt gibt es in einem Finger mehr als eine Milliarde Zellen in über hundert verschiedenen Typen wie Nerven-, Blut-, Muskel-, Drüsenzellen etc. Dabei enthält jede Zelle das komplette genetische Programm eines Menschen in den Chromosomen. Sie sind Steuerzentrale für alles Geschehen mit einer Bibliothek von Tausenden Informationen (Gene). Schon ein simpler Finger ist also bereits ein hochkomplexes System mit vielen Mikrosystemen.

Alle Untersysteme des Fingers sind wie auch der Finger ein Untersystem der Hand, diese des Menschen, dieser einer Familie, diese einer Gesellschaft und diese wieder ein Subsystem der ganzen Biosphäre. Trotz des komplizierten Bauplans verstehen wir mit dem Finger erfolgreich umzugehen: Wenn er zeigt oder winkt, wenn er schreibt oder malt oder wenn er Gitarre spielt.

Im alltäglichen Sprachgebrauch nutzen wir häufig die Adjektive «kompliziert» oder «komplex», um ein Problem oder eine Situation zu beschreiben, welche wir nicht genau verstehen. Doch kompliziert und komplex bedeutet nicht dasselbe.

Technische Probleme sind häufig komplizierte Probleme. Mit entsprechendem Wissen und ausreichender Erfahrung kann man die kompliziertesten Probleme verstehen. Eine charakteristische Eigenschaft von komplizierten Problemen ist, dass Ursache und Wirkung in direktem Zusammenhang stehen, sodass Experten wie ein Uhrmacher bei einer defekten Uhr relativ rasch die genaue Ursache bestimmen und das Problem beheben kann.

Bei komplexen Systemen kommen anstelle einer Ursache mehrere verschiedene Ursachen zusammen, können sich gegenseitig beeinflussen und stehen in Wechselwirkung zueinander. Selbst für Experten ist nicht eindeutig und abschliessend ermittelbar, welche Ursache welche Wirkung erzeugt. So ist beispielsweise das Wetter, trotz aller Forschung und leistungsstarken Supercomputern, nicht abschliessend vorhersehbar. Ändert sich nur eine einzige Anfangsbedingung, so könnte sich auch das gesamte Wetter ändern. Als sogenannter «Schmetterlingseffekt» bezeichnet man eine Kettenreaktion, die sich so weit aufschaukeln kann, dass der anfänglich kleine und harmlose Flügelschlag des Schmetterlings, als Tornado auf der anderen Seite der Welt endet.

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH



Musikgesellschaft
Seengen

www.mgseengen.ch

Freitag, 17. Januar
Konzert mit Selbstbedienung
ab 19.30 Uhr, Konzert 20.15 Uhr

Jahreskonzerte 2025

In der Mehrzweckhalle Seengen

Samstag, 18. Januar
Konzert mit Bewirtschaftung
ab 18.00 Uhr, Konzert 20.15 Uhr

Turnerabende Leutwil
17. / 18. Januar 2025
Abendkasse 18.30 Uhr / Vorstellung 20.15 Uhr
Nachmittagsvorstellung am 18. Januar, 13.30 Uhr
Bar, Tombola, Heigotaxi

WÄMMER WETTE?

Vorverkauf ab sofort unter:
www.tv-leutwil.ch

Ein gutes, lehrreiches neues Jahr wünscht Ihnen die VHS-Wyntental

(Eing.) – Wir starten mit einem spannenden Programm ins Jahr 2025. Der Besuch der Tonhalle verspricht ein Highlight für alle Musikbegeisterten zu werden. Weiter beschäftigen wir uns mit der Suche nach unseren Vorfahren. Ein Leckerbissen bietet unser Lese-Dinner nicht nur in kulinarischer Hinsicht. Lassen Sie sich inspirieren.

Tonhalle Zürich – Führung und kleines Konzert

Donnerstag, 30. Januar 2025, 15.30 Uhr. Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten: 145.– (inkl. Carfahrt). Anmeldung bis 13. Januar 2025

Ahnenforschung / Familienstammbaum

Mittwoch, 12. Februar 2025, 19.00 – 20.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 30.–



Pascal Weber – Wie weiter nach den Wahlen

Mittwoch, 26. Februar 2025, 19 Uhr. Achtung neu: Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20.–



Dinner mit Lesung – Claudia Dahinden

Samstag, 1. März 2025, 18 Uhr. Restaurant Geisshof Gontenschwil, Kosten: 95.– (inkl. 3-Gang-Menu)

Nahost-Konflikt – Narrative und Lösungsvorschläge

Donnerstag, 6. März 2025, 19.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20.–

Erste Hilfe

Dienstag, 18. März 2025, 19 – 22 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 65.–



Tierisch nah dran – Geschichten und Bilder aus Afrika

Freitag, 21. März 2025, 19.30 Uhr. Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 25.–

Wir suchen dich!

Du bist begeistert von unserem Programm und möchtest dich selbst an der Gestaltung der Kurse beteiligen, dann melde dich bei uns. Unter 062 771 66 77 erhältst du weitere Informationen. Wir freuen uns auf deine Kontaktnahme.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: vhsag.ch/wyntental
E-Mail: wyntental@vhsag.ch



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Starbugs Comedy
«SHOWTIME!»

Samstag, 11. Januar | 20.00 Uhr



Alpin Drums
Alpenglöhén

Samstag, 18. Januar | 20.00 Uhr



Bänz Friedli
Bänz Friedli räumt auf

Sonntag, 16. Februar | 11.00 Uhr



Marco Rima
«DON'T WORRY BE HAPPY»

Samstag, 1. März | 20.00 Uhr



Saalbaustadt
Paldauer | Stefan Roos

Samstag, 15. März | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:



Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von
Geräten aller Marken
inklusive Einbau vor Ort und
Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



Küchenbau: Ein Ansprechpartner von
Planung bis Ausführung!



Rainer Maria Salzgeber brachte die Walliser Raclettekultur sympathisch in den Märliwald Seengen

Nach original Walliser Art strich SRF-Moderator Rainer Maria Salzgeber am Freitag, 13. Dezember, das Raclette im Seenger Märliwald ab. Der prominente Besuch kam durch Peter «Busi» Sandmeier zustande und die gesamte Märliwald-Crew war für das Rahmenprogramm und die zum Raclette passenden Getränke im Einsatz.

(pte) – Schon vor der «Donnschtig-Jass»-Sendung in Seengen pflegte Peter «Busi» Sandmeier Kontakt zum SRF-Moderator. «Der Busi hat mir immer wieder vom Seenger Märliwald vorgeschwärmt, dass ich nun einfach mal vorbeikommen musste», war Rainer Maria Salzgeber gespannt und brachte gleich noch feinen Raclettekäse aus Turtmann im Wallis mit. Das Märliwald-Team und der Moderator hatten am 13. Dezember alle Hände voll zu tun. Zahlreiche hungrige Gäste wollten ihr Raclette von «Salzi» abgestrichen erhalten und den Moderator mal abseits der Fernsehkameras erleben. «Nicht zu viel Gewürz auf den Käse, wegen des Magenbrennens», gab der Walliser Tipps aus erster Hand und setzte sich dafür ein, dass der geschmolzene Käse rasch konsumiert wurde – «noch so lange der Käse schön hell ist». Rund 550 Portionen Raclet-

te und über 35 kg Kartoffeln wurden zubereitet. «Er ist wohl der einzige Aargauer, der das Walliser Raclette im Griff hat», meinte Rainer Maria Salzgeber augenzwinkernd in Richtung seines Assistenten aus dem Märliwald-Team am Racletteofen. So war der Racletteplausch ein rundum gelungener Abend mit musikalischer Unterhaltung eines Schwyzerörgeli-Trios und der Erkenntnis, dass sich ein Besuch im Märliwald in Seengen auf jeden Fall lohnt – mit oder ohne Raclette.



Wasser

Die Quelle unseres Lebens

Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



HEIZUNG

BRENNERSERVICE

SANITÄR



Willkommen in unserem neuen Zuhause in Leutwil!

 Wir freuen uns, Sie ab dem 1. Februar 2025 in Leutwil zu begrüßen.

 Entdecken Sie authentische thailändische Küche, frisch zubereitet, mit hochwertigen Zutaten.

Ein Fest für die Sinne!

 Wan Di · Wandfluh 12 · 5725 Leutwil

 wan-di@yumest.ch · 056 610 46 68

GUTSCHEINE

 Einen Kaffee nach dem Mittagessen Eine fruchtige Erfrischung vor dem Abendessen



 ihre **zaun welt**

 Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

 ihrezaunwelt.ch



 5707 Seengen | 5722 Gränichen

www.beck-haechler.ch



Immer «einen Schritt» voraus!

FUSSREFLEXZONEN-MASSAGE

 Behandlung Fr. 100.-

 Verbessern Sie Ihre Schlafqualität, lösen Sie Verspannungen, bekämpfen Sie Kopfschmerzen oder Migräne, Menstruationsbeschwerden, Antriebs- und Kraftlosigkeit.

10ER-ABO FUSSPFLEGE

 Jede 10. Behandlung gratis


FUSSPFLEGE PRAXIS SEETAL

www.fusspflege-seetal.ch • 062 775 25 15

 Kathrin Gloor

 Unterdorfstrasse 3

 5703 Seon





Sylvia Bugmann wehrt eine Kundin in die vielfältigen Fähigkeiten von PelviPower ein. Von einer gestärkten Beckenbodenmuskulatur profitieren auch Männer.

Ein Sessel, der für mehr Lebensqualität sorgen kann

Geht es um Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität, spielt die Physiotherapie mit dem medizinischen Trainings- und Therapiezentrum von Sylvia Bugmann in der alten Turnhalle in Meisterschwanden eine der ersten Geigen. Know-how und eine topmoderne Einrichtung sorgen für erfolgreiche Behandlungen und damit auch für eine hohe Kundenzufriedenheit.

(tmo.) – Egal ob bei den breitgefächerten Fachbereichen in der Physiotherapie wie etwa der Neurologie, der Lymphologie, dem Kraftaufbau, dem Gleichgewichtstraining etc.: Sylvia Bugmann und ihr Team legen grossen Wert auf eine individuelle Betreuung. Jeder Patient erhält einen massgeschneiderten Behandlungsplan, der auf seine spezifischen Bedürfnisse abgestimmt ist. Die Prophylaxe und entsprechende Testgeräte gehören zu einer von vielen Trümpfen, die bei Sylvia Bugmann ausgespielt werden können. Und wenn wir bei der Einrichtung sind, fällt auf, dass man sich auch hier absolut auf dem neuesten Stand und damit auf einem hohen Level befindet. Die Konzeptreinheit besticht und bietet beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Training. Ein Training, welches auf den fünf Hauptgebieten wie Rückenbeschwerden, Kraftaufbau, Ernährung, Gleichgewicht und Be-

ckenboden beruht. Wobei zum Beispiel der Kraftaufbau und die Bildung von Muskelmasse essenziell für den Stoffwechsel sind. Nicht weniger wichtig ist, was aus der Mitte des menschlichen Körpers, dem Beckenboden, kommt. Eine einzigartige Möglichkeit, diesen gezielt und effektiv zu trainieren, bietet die neueste Errungenschaft. Es handelt sich um den PelviPower, der speziell zur Stärkung der Beckenbodenmuskulatur und damit zur Unterstützung der Blasenkontrolle oder der Rückenmuskulatur entwickelt wurde. Für Frauen und für Männer. Dabei ist kein schweisstreibendes Training nötig. In normaler Alltagskleidung kann man es sich auf dem «magischen Sessel» bequem machen, den Rest besorgt PelviPower mit der innovativen Magnetstimulation. Erste Erfolge sind bereits nach 5 bis 10 Anwendungen (2 Anwendungen pro Woche) spürbar. Ausprobieren lohnt sich auf jeden Fall.



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Die Brockenstube ist jeweils am 2. Freitag im Monat von 17.30 – 20.00 Uhr,
sowie am letzten Samstag im Monat von 09.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 10. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 22. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 10. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 29. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 25. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 14. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 26. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 29. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. Dezember	geschlossen
Sa. 31. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 13. Dezember	Brocki Chrosihus
Fr. 13. Juni	17.30 – 20.00 Uhr		15.00 – 20.30 Uhr
Sa. 28. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 13. Dezember	Christchindlimärt
Fr. 11. Juli	17.30 – 20.00 Uhr		15.00 – 20.30 Uhr
Sa. 26. Juli	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung.
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>